

Starkult und Inszenierungsmechanismen in der Kunst des 20. Jahrhunderts

Vorlesung / Seminar

Wintersemester 2005/6

Donnerstag, 11.30 – 13.30 Uhr, Schellingstr. 33, Rückgebäude, Raum 206b

In der modernen Mediengesellschaft sind Stars Meinungsmacher, Multiplikatoren, Leitbilder und Identifikationsfiguren. Das Starsystem in Politik, Film und Fernsehen war deshalb bereits Gegenstand zahlreicher Untersuchungen. Aber wie sieht es mit den Künstlerstars aus? Gelten für sie die gleichen Bedingungen? In diesem Seminar soll anhand der Analyse ausgewählter Künstlerpersönlichkeiten der Frage nachgegangen werden, was einen Künstler zum Star macht und in welchem Verhältnis sein Werk zu seinem Image steht.

27. Oktober **Die Welt als Theater – auf dem Weg in die Inszenierungsgesellschaft**
3. November **Künstlerbild und Selbstinszenierung – vom Handwerker zum Künstlerfürst**
10. November **Künstler-Images – gibt es einen Zwang zur Selbstdarstellung?**
Gespräch mit Prof. Dr. Walter Grasskamp
17. November **Wassily Kandinsky**
*Der Blaue Reiter * Die Zeit am Bauhaus
24. November **Marcel Duchamp**
*Die Zeit bis 1913 * Readymades* Le Grand Verre
1. Dezember **Andy Warhol**
*Filme * Siebdrucke * Porträts und Selbstbildnisse
8. Dezember **Künstler im Film: Basquiat**
Basquiat, USA, 1996
15. Dezember **Joseph Beuys**
*Der Materialkosmos von Beuys * Beuys als Lehrer * Die Aktionen
22. Dezember **Künstler im Film: Frida Kahlo**
Frida, USA, 2003
12. Januar **Gerhard Richter**
*Der Atlas * Fotobilder * Abstraktionen
19. Januar **Young British Artists**
* Damien Hirst * Sarah Lucas * Tracey Emin
26. Januar **Neue Leipziger Schule**
* Neo Rauch * Tim Eitel * Martin Eder
2. Februar **Favoriten – oder wie man als Künstler ein Jungstar wird**
Gespräch mit Prof. Olaf Metzel
9. Februar **Abschlussdiskussion**